

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 24: **Faserverbundmaterialien**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bauproduktengesetz

Für die Mitglieder der EU enthält die Bauprodukt-richtlinie die massgebenden Regeln über Bauprodukte. Die entsprechenden Normen werden im Regelfall, gestützt auf einen Auftrag der EU-Kommission, durch die europäische Normenorganisation CEN erarbeitet. Da die Schweiz, wie alle EU- und EFTA-Länder, Mitglied des CEN ist, müssen CEN-Normen ins Schweizer Normenwerk übernommen werden, wobei bestehende widersprüchliche Normen zurückgezogen werden müssen.

Zwischen der Schweiz und der EU soll das Gebiet der Bauprodukte im Rahmen der bilateralen Abkommen geregelt werden. Damit dies geschehen kann, muss die Schweiz bestimmte Voraussetzungen rechtlicher Art erfüllen. Das Bauproduktengesetz leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Es wurde zusammen mit der entsprechenden Verordnung auf den 1. Januar 2001 in Kraft gesetzt.

Eine Regelung des Gebietes der Bauprodukte ist nicht nur für das Bauhauptgewerbe (das weitgehend lokal tätig ist) wichtig, sondern auch für die Planung, das Ausbaugewerbe sowie die Produktion und den Handel. Die gesamte Bauwirtschaft hat ein Interesse an einer Marktöffnung als Voraussetzung für einen fairen und strukturierten Leistungswettbewerb, in welchem sich gut geführte Firmen behaupten können. Dabei ist dem Grundsatz der gleich langen Spiesse grösste Beachtung zu schenken.

Die Schweizerische Bauwirtschaftskonferenz (SBK) hat die Bedeutung der Marktöffnung auf dem Gebiet der Bauprodukte erkannt und eine Arbeitsgruppe für Bauprodukte geschaffen, welche dieses Gebiet betreut und die Interessen der Mitgliederverbände wahren soll.

WORKSHOP: DAS BAUPRODUKTGESETZ

An dieser Veranstaltung vom 3. Juli in Bern wird das Bauproduktengesetz mit der entsprechenden Verordnung vorgestellt. Die praktische Anwendung und Umsetzung wird besprochen, wobei die Bedeutung für die Bauwirtschaft, mit den entsprechenden Chancen und Risiken, beleuchtet wird. Nach einem ersten Teil mit namhaften Referenten folgt die Gruppenarbeit in den vier Gruppen der SBK. Ein Podiumsgespräch, das der Meinungsbildung dient, bildet den Abschluss dieses Workshops.

Weitere Auskünfte:

Dr. P. Schmalz, dipl. Bauing. ETH/SIA, Tel. 056 282 18 48

KANTON
LUZERN



Bau- und Verkehrsdepartement

Das **Verkehrs- und Tiefbauamt** ist als Teil der kantonalen Verwaltung im Rahmen eines Gesamtverkehrssystems verantwortlich für funktionierende Strukturen des öffentlichen Verkehrs, Planung, Bau, Betrieb und Werterhaltung der Kantons- und Nationalstrassen sowie für den Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten vor Hochwassergefahren. Das Verkehrs- und Tiefbauamt wird nach den Grundsätzen der wirkungsorientierten Verwaltung geführt und legt als ISO-zertifizierter Betrieb Wert auf ein entsprechendes Qualitätsmanagement.

Für unsere Planungsabteilung suchen wir nach Vereinbarung eine/n

Bauingenieur/in als Projektleiter/in

In dieser Funktion übernehmen Sie die Gesamtleitung und Führung externer Planerteams. Insbesondere im Bereich Strassenbau und Verkehrsplanung führen Sie die Projekte in der Planungsphase, wobei Ihnen Ihre guten theoretischen Kenntnisse und Ihre Erfahrung im Projektmanagement und Controlling zugute kommen. Als kommunikative und durchsetzungsfähige Persönlichkeit prüfen Sie die durch private Ingenieurbüros erstellten Projekte und Bauvorhaben Dritter.

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir einen selbstständigen Bauingenieur oder eine selbstständige Bauingenieurin mit abgeschlossenem ETH- oder HTL-Studium und guten Fachkenntnissen im Strassen- und Tiefbau sowie in der Verkehrsplanung. Dank Ihrer mehrjährigen Erfahrung in Projektierung und Projektleitung gewähren wir Ihnen den notwendigen Freiraum bei der Projektabwicklung. Für unsere internen und externen Kunden sind Sie ein guter Verhandlungspartner bzw. eine gute Verhandlungspartnerin, und es macht Ihnen Freude, Ihre Führungserfahrung und Teamfähigkeit täglich einsetzen zu können.

Neben diesen interessanten und anspruchsvollen Tätigkeiten bieten wir Ihnen eine gute Infrastruktur und ein attraktives, flexibles Arbeitszeitmodell. Sie können auch von der Möglichkeit gezielter Weiterbildung profitieren, denn für Sie heisst Weiterbildung beruflich am Ball bleiben.

Falls Sie noch weitere Auskünfte benötigen, steht Ihnen der Abteilungsleiter, Ernst Deubelbeiss, Telefon 041 - 318 11 21, gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnis-kopien und Referenzadressen unter Angabe der Inseraten-Kenn-Nummer F 2110 an das

Personalamt des Kantons Luzern
Hirschengraben 36, 6002 Luzern

Das AZ SBV bildet das Baugewerbe aus. Als Projektleiter dezentrale Weiterbildung sollen Sie uns dabei helfen.

Wir sind Ausbilder.

Kennen Sie uns? Das Ausbildungszentrum des Schweizerischen Baumeisterverbandes konzipiert und realisiert Aus- und Weiterbildungen für die Angehörigen des Baugewerbes (www.azsbv.ch). Ein Team von 100 festangestellten Mitarbeitenden betreut, zusammen mit ca. 350 externen Referenten, unsere Gäste in ihrer Arbeits- und Freizeit, stellt die Verpflegung aus eigener Küche sowie das Beherbergen in unseren über 300 Einzel- oder Doppelzimmer sicher.

Praxisbezogene Ausbildung ist unsere Stärke.

Setzen Sie die gleichen Prioritäten? Als Projektleiter tragen Sie die Hauptverantwortung für die dezentrale Weiterbildung. Sie planen und organisieren Aus- und Weiterbildungslehrgänge, führen Projektteams zur Ausarbeitung von Ausbildungsmodulen, sind Ansprechpartner für Firmen und Verbände in Ausbildungsfragen, betreuen und unterstützen Auszubildende und erteilen selber Unterricht.

Ausbildung verlangt Können und Engagement.

Bringen Sie beides mit? Sie sind Bauingenieur, Architekt HTL / FH oder dipl. Baumeister und haben in Ihrer bisherigen Laufbahn (Bauausführung oder Bauplanung) Ihre Führungseigenschaften, Ihre Selbständigkeit und Sachkompetenz bereits unter Beweis stellen können. Ihre Stärken liegen in der konzeptionellen und organisatorischen Arbeit, im Aufbau und in der Pflege von Kundenkontakten. Ausserdem sind Sie vertraut mit betriebswirtschaftlichen und Projektleitungsprozessen.

Aus- und Weiterbildung lohnen sich.

Nicht nur für die Absolventen, sondern auch für unsere Mitarbeiter. Neben konsequenter Kompetenzförderung bieten wir angemessene, leistungsbezogene Entlohnung, eine teamorientierte Arbeitsumgebung und sehr fortschrittliche Sozialleistungen.

Ausbildung braucht Sie.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie sie (bitte mit Foto) an Herr Beat Jenni, AZ SBV, Postfach, 6210 Sursee, welcher Ihnen auch für Fragen zu Verfügung steht: T: 041 926 24 24 oder eMail beat.jenni@azsbv.ch.

AUSBILDUNGSZENTRUM
DES SCHWEIZERISCHEN
BAUMEISTERVERBANDES



Wir sind ein anerkanntes Ingenieurunternehmen im Berner Seeland und beschäftigen 7 Mitarbeiter/innen. Unsere Dienstleistungen sind Allgemeiner Tiefbau, Siedlungsentwässerung und Tragwerksplanungen.

Wir suchen eine/n

dipl. Bauingenieur/in ETH/HTL

als Leiter/in Allgemeiner Tiefbau und Tragwerksplanung

Sie sind ein/e Generalist/in, eine starke Führungspersönlichkeit und bereit, Verantwortung zu tragen. Dank einigen Jahren Erfahrung, grosser sozialer Kompetenz mit ausgeprägtem Sinn fürs Wesentliche, gelingt es Ihnen, anspruchsvolle Projekte von A bis Z erfolgreich zu realisieren.

Bei uns finden Sie:

- Angenehmes Arbeitsklima und motiviertes Mitarbeiter-team
- Sehr viel Freiraum für grosse Selbständigkeit
- Modernste Infrastruktur
- Interessante Aufträge von kompetenten Kunden
- Überdurchschnittliches Salär und gute Sozialleistungen

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freut sich Herr Christen auf Ihre Bewerbung und gibt Ihnen gerne ergänzende Auskünfte.

Ulrich Christen AG Ingenieurbüro

Werkstrasse 43, 3250 Lyss
Telefon: 032 384 57 57
Telefax: 032 384 03 52
E-Mail: info@ulrichchristen.ch

STELLENGESUCHE

Dipl.-Ing. Architekt – Bauleiter (TU)

14 Jahre Berufserfahrung (Neubauten, Umbauten, Sanierungen, Denkmalpflege – Wohnhäuser, Gewerbebauten, Krankenhäuser etc.) sucht neuen Wirkungskreis im Raum Basel/Zürich oder Südbaden.

Kontakt: M. Schreiber T. +49 (0)30 76 67 82 41 o. +49 (0)17 36 08 51 75

DIVERSES

Ein bekanntes, alteingesessenes und renommiertes schweizerisches Ingenieur- und Planerunternehmen möchte sich an einem mittelgrossen

Bauingenieurbüro im Grossraum Zürich

beteiligen oder dieses käuflich erwerben.

Auskunft unter Wahrung der vollen Diskretion erteilt:

MENNEL&PARTNER AG

Postfach 522, 8044 Zürich, Tel. 01/368 43 53, Fax 01/363 35 00
E-mail mennel@mennel-partner.ch

INGENIEURBÜRO

In der Mittel-Westschweiz, ISO zertifiziert

kann noch **Aufträge annehmen** auch im Unterakkord.
Tätigkeitsgebiet: ganzer Bauingenieurbereich ohne Wasser
und Untertagsbau.

Extra-Kenntnisse: Spezialbauten, Bodenmechanik, Baugruben,
Stahlbau auch mit Werkplänen.

Zuschriften unter Chiffer tec 21 122008 an Senger Media AG,
Postfach, 8032 Zürich.

Zu verkaufen

7 TopCad/Archidraft Lizenzen

Preis einzeln Fr. 2000.–

Preis für alle 7 Lizenzen Fr. 13000.–

Kündig.Bickel Architekten

Tel. 01 254 53 53, info@kbarch.ch

SPRUNGBRETT

in die Selbständigkeit für versierten

Geotechnik-Ingenieur, evtl. Geologen

durch die Übernahme eines kleinen, gutgehenden
Büros im Raum Zürich-Winterthur.

Senden Sie Ihre Bewerbung unter Chiffre tec21 122454
an Senger Media AG, 8032 Zürich.

Stadt St.Gallen



Sanierung und Erweiterung Schulhaus Buchental, St. Gallen

Auftraggeber: Stadt St. Gallen, vertreten durch das Hochbauamt

Verfahren: Präqualifikation, anonymer Studienauftrag

Gegenstand und Umfang der Lieferung: Architekturarbeiten

Name und Adresse des berücksichtigten Anbieters: Projekt Nr. 5
«Plaza», Andy Senn, Architekt HTL, Feldlistrasse 31, 9000 St. Gallen;
A. Längle, dipl. Ing., Lehgasse 10, 9320 Stachen; Ch. Lutz, Elektro-
planung, Hauptstrasse 65, 9400 Rorschach; Calorex Widmer + Her-
zog AG, St. Galler Strasse 53, 9500 Wil; Studer Bauphysik, St. Geor-
gen-Strasse 96, 9011 St. Gallen; Imhof Akustik AG, Reutenenstrasse
12, 9042 Speicher; R. Stahel, Landschaftsarchitektin BSLA, Im
Lot 3, 8610 Uster

Datum des Zuschlags: 29. Mai 2001

Ausstellung: Vom 5. bis 22. Juni werden die Projekte im Korridor
des Amtshauses, Neugasse 1, 9004 St. Gallen, im 2. Stock, aus-
gestellt.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Ausschreibung kann innert
zehn Tagen seit der Publikation beim Verwaltungsgericht des Kan-
tons St. Gallen schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Be-
schwerde muss einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhaltes
sowie eine Begründung enthalten (Ausschreibung beilegen).

St.Gallen,
31. Mai 2001



Die
Bauverwaltung

www.stadt-st-gallen.ch

033-562137

InfoPlus zum Thema

Energie und Nachhaltigkeit im Bauwesen

- Berufsbegleitende Weiterbildung für Bau- und
Haustechnikfachleute
- Modularer Aufbau mit Basiskurs und Vertiefungskursen
- Basiskurs Bau und Energie (Dauer 1 Jahr):
Luzern, St. Gallen – Oktober 2001
Chur, Winterthur – Oktober 2002
- Drei Vertiefungskurse zur Auswahl (Dauer je 1 Jahr):
Bauerneuerung: Chur, Winterthur – Oktober 2001
Gebäudetechnik: Luzern – Oktober 2002
Facility Management: St. Gallen – Oktober 2002
- Absolventen erhalten EU-kompatibles NDK-Zertifikat
oder NDS-FH-Diplom
- 8 Lektionen pro Woche während 40 Wochen pro Jahr
- Aktuelle Lehrinhalte, hochwertige Kursunterlagen und
praxisorientierter Unterricht mit Fallbeispielen

www.enbau.ch

Trägerschaft: Fachhochschulen
Ostschweiz, Zentralschweiz, Zürich,
Westschweiz und Italienische Schweiz
sowie Bund und Kantone

Chur: 081 286 24 24
hochschule@fh-htwchur.ch

Luzern: 041 349 34 81
weiterbildung@hta.fhz.ch

St. Gallen: 071 220 37 04
wbte@fhsg.ch

Winterthur: 052 267 74 63
weiterbildung@zhwin.ch

